

20, Frau Arlt

**Vermögenshaushalt 2011, HH-Stelle 63000.95248**

Die o.g. Haushaltsstelle trägt den Titel „Wertverbessernde Maßnahmen an Radwegen“. Darin sind mehrere Maßnahmen enthalten, die zur Verbesserung der Radwege durchgeführt werden. Es handelt sich dabei um kleinere Investitionsmaßnahmen, die aber über das normale Maß von Instandsetzungs- oder Unterhaltungsmaßnahmen hinausgehen. Im Folgenden sind die möglichen Verwendungen dargestellt.

- Herstellung kurzer Wegeabschnitte zum Schließen von kleinen Lücken im Radwegenetz,
- Versetzen von Ampelmasten, Lichtmasten und Oberleitungsmasten zur Schaffung der notwendigen Lichtraumprofile für einen gefahrlosen Radverkehr,
- Bordangleichungen an Einmündungen und Zufahrten zur Beseitigung von Höhenunterschieden,
- Erneuerung von mangelhaften Belägen auf Radwegen,
- Verbesserung der Ampelschaltungen für Radfahrer.

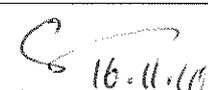
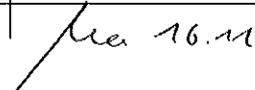
Das sind nur Maßnahmen, die sich auf vorhandene Radverkehrsanlagen beziehen und somit eben auf eine Verbesserung vorhandener Wege gerichtet sind. Bei dem gegenwärtigen Zustand der Radinfrastruktur in der Landeshauptstadt haben solche Maßnahmen aus Sicht der Radfahrer höchste Priorität.

Der Ansatz für das Haushaltsjahr beträgt 50.000 Euro. Die konkreten Verwendungszwecke dafür sind:

- Bordangleichungen auf zwei Haupttrouten
- Erneuerung der Fahrbahndecke auf dem Radweg an der Grevesmühlener Straße zwischen Edgar-Bennert-Straße und Kieler Straße
- Versetzen von 2 Ampelmasten



Reinhard Mattenklott

Dez.III	Dez.III - 69	Dez.III - 69.2
	 16.11.10	 16.11.